

**Protokoll des Fachausschusses „Überseestadt, Wirtschaft und Arbeit“ des
Stadtteilbeirates Walle vom 18.10.2018 im Ortsamt West**

Beginn der Sitzung: 18.00 Uhr

Ende der Sitzung: 21.15 Uhr

Nr.: XII/06/18

anwesend sind:

| | |
|--|---------------------|
| Herr Robert Martin Dadanski | Herr Gerald Höns |
| Frau Cecilie Eckler-von Gleich | Frau Sonja Kapp |
| Frau Petra Fritsche-Ejemole (Vertr.) | Herr Franz Roskosch |
| Herr Wolfgang Golinski | Herr Frank Scheffka |
| Frau Brigitte Grziwa-Pohlmann (Vertr.) | |

verhindert sind:

Herr Hans-Dieter Köhn
Frau Brunhilde Wilhelm

Gäste:

| | |
|-----------------|-------------------------------------|
| Herr Wortmann | Fa. Siedentopf Services GmbH / |
| Herr Busch | BSAG |
| Herr Hallenkamp | BSAG |
| Frau Baute | Senator für Umwelt, Bau und Verkehr |
| Frau Wedler | Senator für Umwelt, Bau und Verkehr |
| Herr Voigt | Gustav-Zech-Stiftung |
| Frau Braun | BPW |
| Frau Spanier | Senator für Umwelt, Bau und Verkehr |
| Herr Mohrlüder | Polizeirevier Walle |
| Herr Brennecke | WFB |

ca. 30 interessierte Bürger und Bürgerinnen

Es wird folgende Tagesordnung vorgeschlagen:

- TOP 1: Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung**
- TOP 2: Genehmigung des Protokolls Nr. XII/05/18 vom 21.08.2018**
- TOP 3: Bebauung Löwenhof mit Indoor-Spielelandschaft**
dazu: Vertreter*Innen Fa. Siedentopf Services GmbH /
- TOP 4: Neues Linienkonzept Überseestadt** ca. 18.20 Uhr
dazu: Vertreter*Innen der BSAG und SUBV
- TOP 5: VE 142 (Europahafenkopf) mit seinen Planinhalten** ca. 19.00 Uhr
hier: Beteiligung des Beirates Walle als Träger öffentlicher Belange
dazu: Frau Wedler, Frau Spanier / Senator für Umwelt, Bau und Verkehr
Herr Voigt / Gustav-Zech-Stiftung
Frau Braun / BPW
- TOP 6: Integriertes Verkehrskonzept Überseestadt** ca. 19.45 Uhr
hier: Behandlung der Anträge des Heimatviertels
- TOP 7: Entscheidungsbedarf in Stadtteilangelegenheiten**
- TOP 8: Sachstand und Perspektiven in der Überseestadt**
- TOP 9: Mitteilungen des Amtes / Verschiedenes**
- Nicht-öffentlich:**
- TOP 10: Beratung der im Amt eingegangenen Baugenehmigungsverfahren**
-

TOP 1: Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung

- Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt
- Die Tagesordnung wird genehmigt

TOP 2: Genehmigung des Protokolls Nr. XII/05/18 vom 21.08.2018

- Das Protokoll wird genehmigt.

TOP 3: Bebauung Löwenhof mit Indoor-Spielelandschaft

Herr Wortmann stellt das Projekt, Neubau eines gewerblichen Gebäudes mit Tiefgarage und Parkhaus sowie Indoor-Spielelandschaft anhand einer Präsentation (Anlage 1) vor. Das ca. 4.500 m² große Spieleparadies wird von der skandinavischen Firma Leos Lekland betrieben. Es gibt bereits 33 Niederlassungen dieser Art in Skandinavien.

Wesentlich ist das Kinderspielparadies, in dem mehrere Themenbereiche aus der Märchenwelt umgesetzt werden. Weiterhin wird es einen Gastrobereich und kostenfreie Stellplätze geben. Die Höhe der Eintrittspreise wird nachgereicht. Hier wünscht der Fachausschuss, dass die Preise moderat gestaltet sind, damit auch Kinder aus Haushalten mit wenig Geld diese Einrichtung besuchen können.

Bezüglich des Parkhauses wünscht der Fachausschuss eine ansprechende Fassadengestaltung. Zunächst ist eine Fassade in einer Standardbauweise vorgesehen, die aber noch höherwertig nachgerüstet werden kann

Der Bauantrag ist eingereicht worden. Die Eröffnung wird voraussichtlich am 1. oder 15. September 2019 stattfinden.

Der Fachausschuss nimmt Kenntnis.

TOP 4: Neues Linienkonzept Überseestadt

Die neue Linie 5 wird ab April 2019 montags bis freitags zwischen 6.30 – 20.30 Uhr im 20-Minuten-Takt umsteigefrei vom Hauptbahnhof in die Überseestadt fahren. Haltestellen sind: Falkenstraße, Daniel-von-Büren-Straße, Eduard-Schopf-Alle und dann weiter wie der Streckenverlauf der Linie 3. Um für Fahrgäste schnell und attraktiv zu sein, hält die Linie 5 aber nicht an den schwächer frequentierten Haltestellen Kap-Horn-Straße, Goosestraße, Grasberger Straße, Jadestraße und Emdor Straße.

Parallel zur Einführung der Linie 5 passt die BSAG auch den Verlauf der Buslinien 20,26 und 28 an. Ziel ist es, die Überseestadt mit den benachbarten Stadtteilen zu verknüpfen.

- Die Linie 20 wird zur Quartiersbuslinie für Walle und die Überseestadt entwickelt, die ab Europahafen eine direkte Anbindung zum Bahnhof Walle hat.
- Die Linie 26 wird bis zur Haltestelle Hafenkante verlängert, den ganzen Tag im 15-Minuten-Takt.
- Die Linie 28 startet an der Hafenkante und fährt über Hochschule für Künste, Speicher XI, Schuppen I und Hansestraße weiter zur Universität.

Die anschließende Diskussion betrachtet folgende Aspekte:

- Der vom Beirat geforderte Shuttle-Bus ist damit eingelöst worden.
- Es ist das Anliegen des Beirates, die Linie 20 aus der Holsteiner Straße rauszunehmen, um in diesem Bereich endlich eine Verkehrsberuhigung durchzuführen. Die BSAG wird dem Beirat zu gegebener Zeit einen Vorschlag unterbreiten. U.U. könnte ein kleinerer Bus Abhilfe schaffen.
- Der Wunsch des Beirates, Wohngebiete mit Bussen/Bahnen mit hoher Taktzahl einzubinden, wird seitens der BSAG entgegnet, dass nicht so viele Fahrzeuge zur Verfügung stehen.

Der Fachausschuss nimmt Kenntnis.

TOP 5: VE 142 (Europahafenkopf) mit seinen Planinhalten

Da das Wohnen an dieser Stelle bisher nicht erlaubt war, müssen Bebauungsplan und Flächennutzungsplan geändert werden. Die Unterlagen liegen vom 12.10. – 12.11.2018 u.a. im Ortsamt West aus. Herr Voigt erläutert seinen Zeitplan: bis Ende des Jahres könnte die Planreife festgestellt werden und der Satzungsbeschluss abgeschlossen sein. Der Bauantrag soll bald eingereicht werden. Eine Teilbaugenehmigung kann noch nicht erteilt werden. Für Anfang 2019 ist es geplant, mit der Baugrube für die Tiefgarage zu beginnen. Alle Gebäude sollen zeitgleich gebaut werden.

- Um behindertengerechte Parkplätze nicht auf den umliegenden Straßen anordnen zu müssen, werden in der Tiefgarage entsprechende Parkplätze zur Verfügung stehen (Zusage von Herrn Voigt).
- Die Baustellenlogistik wird gerade erarbeitet. Einschränkungen und Belästigungen sollen für den Verkehr so gering wie möglich gehalten werden. Die Fahrbahnen sollen frei bleiben.
- Veranstaltungen sind auch weiterhin auf der Fläche zum Hafenbecken möglich, aber in einem kleineren Rahmen.
- Die sogenannte Z-Kreuzung am Hansator/Kaffeequartier wird neu gefasst und soll kurzfristig umgesetzt werden (gemäß IVK).
- Die Wohn- und Bürogebäude verbleiben in der Stiftung

Stellungnahme zum VEP 142: Zustimmung (einstimmig)

Stellungnahme zur 8. Änderung des Flächennutzungsplanes: Zustimmung (einstimmig)

TOP 6: Integriertes Verkehrskonzept Überseestadt

Drei Anträge der BI Heimatviertel wurden im Ortsamt eingereicht, die auf Beschluss des Fachausschusses an den Senator für Umwelt, Bau und Verkehr zur Beantwortung weitergereicht wurden. Die fachlichen Antworten sind inzwischen eingegangen. Der Inhalt ist jedoch überaus fachspezifisch und der Beirat sieht sich nicht in der Lage, hier eine Beurteilung abzugeben. Unter den Vertreter*Innen der Bürgerinitiative befinden sich Fachleute, die feststellen konnten, dass die Antworten nicht zufriedenstellend sind.

Unklar ist auch, ob die Vorlage für die Deputationssitzung noch ein Entwurf oder schon die endgültige Fassung des IVK darstellt.

Vorschlag des Fachausschussprechers: den Senator für Umwelt, Bau und Verkehr aufzufordern, den genauen Sachstand des IVK bis zur nächsten Sitzung mitzuteilen.

Votum: Zustimmung (einstimmig).

Zwei neu eingereichte Anträge der BI werden ebenfalls zur Beantwortung an den Senator für Umwelt, Bau und Verkehr weitergereicht.

TOP 7: Entscheidungsbedarf in Stadtteilangelegenheiten

Musikszene:

Dem Beschluss des Fachausschusses „Kultur, Sport und Migration“ bezüglich „Planungssicherheit für den Verein „Musikszene e.V. verbessern schließt sich der Fachausschuss „Überseestadt“ einstimmig an.

Carsharing: der Bauzeitplan sieht für den Standort Hansator/Johann-Jacobs-Straße voraussichtlicher Februar 2019 vor. Kenntnisnahme.

Übersee-Promenade/Parkflächen:

Nach wie vor handelt es sich um eine nicht zufriedenstellende Situation vor Ort, die weiterhin durch die Polizei beobachtet wird. Durch die Betonbänke hat sich die Situation aber entspannt. Nicht dagegen die Raserei. Das ASV ist beauftragt worden Vorschläge zu erarbeiten, die die Raserei unterbinden.

Tempo 30 vor Kindergärten, Schulen und sozialen Einrichtungen:

Zustimmung zur Tempo-30-Regelung auf den Straßen Am Kaffee-Quartier (Drachenkinder), Konsul-Smidt-Straße (Citykids Portland), Überseetor (Kita Überseetor).

Cuxhavener Straße-Zebrastrreifen:

Das Waller Polizeirevier soll gebeten werden, eine Stellungnahme zum Schreiben des ASV vom 06.09.2018 abzugeben, in dem die Einrichtung eines Zebrastrreifens problematisiert wird und eine Alternative durch eine signalisierte Querungshilfe aufgezeigt wird. Eine endgültige Stellungnahme durch den Fachausschuss erfolgt dann, wenn die Stellungnahme vorliegt. Sofern es zu einer signalisierte Querungshilfe kommen sollte wird vorgeschlagen, die Maßnahme aus Mitteln von SUBV zu finanzieren, da es sich um eine übergeordnete Angelegenheit handelt.

Linienverkehr – Antrag auf erneute Erteilung der Genehmigung bis 2041:

Votum zu den Linienbündeln Bremen Bus, in denen die Linien N7, 20 und 28 enthalten sind: die BSAG wurde vom Senator für Umwelt, Bau und Verkehr neu mit dem ÖPNV in Bremen ab 01.01.2019 bis 30.06.2041 beauftragt. Der neue Dienstleistungsauftrag war notwendig, da es Änderungen im EU-Recht gab. Die Änderungen der Linie 5 und den Bussen, die in diesem Zusammenhang verkehren, gelten erst ab 01.04.2019: keine Bedenken.

Standortsicherung Baumaßnahme Telekom:

Antrag auf Zustimmung für die Durchführung einer Baumaßnahme „Am Kaffee-Quartier“ (Schaltgehäuse): Kenntnisnahme.

Eduard-Suling-Straße – Parkplatzbeschilderung für LKW:

Beschilderung eines baulich hergestellten Seitenstreifens nordwestlich der Birkenfelsstraße als LKW-Stellplatz: Kenntnisnahme.

Umbenennung Memeler Straße:

Der Fachausschuss akzeptiert die Entscheidung des ASV. Firma Diersch & Schröder werden vom Ortsamt informiert.

Altglascontainer: es besteht der Wunsch nach einem Altglascontainer in der Eduard-Suhling-Straße.

TOP 8: Sachstand und Perspektiven in der Überseestadt

Herr Brennecke berichtet über die aktuellen Maßnahmen der WfB in der Überseestadt:

- Waller Sand: der Sand ist eingespült/aufgetragen worden, ein Landschaftsarchitekt wurde beauftragt. Ziel ist, bis Ende April 2019 fertig zu werden. In diesem Zusammenhang wird vom Ausschusssprecher nochmals darauf hingewiesen, dass zur Eröffnung hinreichend Parkplätze vorhanden sein müssen. Herr Brennecke sicherte zu, dass sie das Problem der mangelnden Parkplätze am Waller Sand intern nochmals besprechen wollen.
- Kaffee-Quartier: dafür wurde bereits ausgeschrieben, die Parkplätze werden gemacht.
- Europahafenkopf: die Rahmenplanung wurde beauftragt, ein Workshop wird Ende des Jahres durchgeführt.
- Die WfB beteiligt sich mit den Brücken über den Europahafen und über die Weser (letzteres nur Machbarkeitsstudie „Sprung über die Weser“) an einem Bundesprojekt. Fertigstellung, sofern die Bewerbung berücksichtigt wird, in 2023.
- Die zweite Zufahrt für den Großmarkt ist nicht mehr aktuell.

Der Fachausschuss nimmt Kenntnis.

TOP 9: Mitteilungen des Amtes / Verschiedenes

Bebauungsplan 132: Der vorhabenbezogene Bebauungsplan wurde von der Stadtbürgerschaft am 28.08.2018 beschlossen.

Grundwasserabsenkung in der Konsul-Smidt-Straße: Wasserrechtliche Erlaubnis für die Grundwasserabsenkung in Bremen Walle/Überseestadt, Konsul-Smidt-Straße 66-70.

Veranstaltungen in der Überseestadt:

- Herbstmarkt am 03.10.2018
- Modellspielzeugmarkt am 28.10.2018
- Stoffmarkt Holland am 30.09.2018
- Veggienale am 29.09. und 30.09.2018

Überseetor:

Anpassung der Beschilderung in der Nordstraße durch ein STOP-Schild zur Verbesserung der Verkehrssicherheit.

Überseepromenade:

Zur Verkehrssicherung der Oldtimer-Veranstaltung vom 12.09. – 15.09.2018 sind zusätzliche Beschilderungen erforderlich.

Weiche Kante

Die Baumaßnahme mit Kampfmittelräumung beginnt am 19.10.2018 und wird voraussichtlich ein halbes Jahr dauern.

Hansator:

Zur Sicherung der Bauarbeiten sind Änderungen der Beschilderung und eine Umleitung in der Zeit vom 04.10.2018 – 05.10.2018 erforderlich.

Vorsitz/Protokoll:

Sprecher:

-U. Pala-

- W. Golinski-